



**PFARRE**  
**MARIA KÖNIGIN**  
HÖFT  HASELBACH



**Pfarrblatt**

Mai 2021



**Pfingsten**

**Aussendung des Heiligen Geistes**

# Die Seite von Kaplan Maximus Oge Nwolisa



## Komm Heiliger Geist!

Die Zeit nach Ostern ist von der Erwartung des Heiligen Geistes geprägt. Besonders in dieser Zeit setzt sich die Kirche auseinander mit den Früchten und Gaben des Heiligen Geistes. Ohne diesen Geist geht sie zugrunde und wenn wir den Geist Gottes in uns verlieren, können wir Gott nicht gefallen.

Es ist uns bekannt, wie ängstlich die Jünger vor dem Tod Jesu wirkten, indem sie flüchteten und Jesus verließen. Als dann der auferstandene Jesus ihnen begegnet, sagt er ihnen, dass sie in Jerusalem bleiben und auf etwas Großes warten sollten.

Jesus spricht vom Heiligen Geist, der sie mit Kraft ausrüsten werde. Diese verängstigten Jünger wurden durch diesen Geist ermutigt, ihre Isolation zu verlassen. Freimütig sprachen sie dann zur Volksmenge über Gottes Wirken. Wer ist der Heilige Geist? Gott als Vater und Gott als Sohn ist vielen Menschen geläufig. Aber beim Heiligen Geist sieht es manchmal anders aus. Wer genau ist die dritte Person der Dreieinigkeit?

Der Heilige Geist ist eine Person. Er ist Teil der Dreieinigkeit. Er wird als Tröster, Beistand, Mutmacher, Ratgeber, Fürsprecher, Geschenkgeber und Geist der Wahrheit beschrieben. Der Heilige Geist ist Gott selbst. Und durch ihn möchte Gott höchstpersönlich in uns wohnen. Das bedeutet, dass wir eine Beziehung zu ihm haben können, genau wie Jesus.

Wozu brauchen wir den Heiligen Geist? Der Geist Gottes rüstet uns aus für unseren Dienst und unsere Aufgabe als Christinnen und Christen in der Welt. Es ist der Geist Gottes in uns, der uns befähigt, unsere Berufung als Getaufte in der Welt zu leben. Der Mensch an sich ist schwach und kann ohne Gottes Hilfe nichts vollbringen (Joh 15,5). Der Heilige Geist ist das Geschenk des Auferstandenen, das es uns ermöglicht, Gutes zu vollbringen. Jesus, unser Vorbild, war stets mit dem Heiligen Geist erfüllt. Gleich bei seinem ersten Auftritt in Galiläa wurde er von der Kraft des Geistes erfüllt und die Kunde von ihm verbreitete sich in der ganzen Gegend (Lk 4). Sein ganzes Leben blieb unter der Leitung des Heiligen Geistes. Wir, die ihm nachfolgen, müssen unser Leben von dem Geist Gottes leiten lassen.

Die sieben Gaben des Heiligen Geistes sind uns nicht unbekannt. Sie sind ein Geschenk an jeden einzelnen von uns. Sie stehen stellvertretend für die Fähigkeiten, derer wir bedürfen, um ein gutes Leben zu führen. Sie sind somit sieben Hilfestellungen für das Leben, die Gott als Begleitung und Ermutigung, als Stärkung und Beistand mit auf den Weg gibt. Diese sieben Hilfestellungen stehen uns bei, um unsere eigenen Begabungen zu entfalten und Stärken zu entdecken, aber auch um mit unseren Schwächen umgehen zu lernen. Diese sieben Gaben sind die Gaben der Weisheit, der Einsicht, des Rates, der Erkenntnis, der Stärke, der Frömmigkeit und der Gottesfurcht.

Wir können erahnen, ob der Geist Gottes in uns handelt in unserem Umgang mit den Mitmenschen in der Familie, im Freundeskreis, in Vereinen, der Gemeinde, Pfarre, bei Behörden und an den anderen Orten der zwischenmenschlichen Begegnungen. In seinem Brief an die Gemeinde der Galater nennt uns der Hl. Paulus einige Eigenschaften, die im Leben eines geisterfüllten Christen sichtbar werden: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung (Gal 5,22-23). Auf jeden Fall sollen wir als Christen und Christinnen ständig um den Heiligen Geist bitten. Wenn wir uns dem Heiligen Geist öffnen und ihm erlauben, unser Leben zu leiten, dann werden sich diese Eigenschaften herausbilden. Als Ergebnis werden wir durch ihn nach dem Willen Gottes geformt werden und Christus ähnlich werden.

Ich wünsche uns ein gnadenreiches Zugehen auf das Pfingstfest!  
Kaplan Maximus Oge Nwolisa

## Interview mit engagierten Mitarbeitern unserer Pfarre

In dieser Ausgabe stellt sich Skubal Kurt, Mitglied des Pfarrkirchenrates und Obmann-Stellvertreter des Vereines für die Resozialisierung Haftentlassener in Braunau vor.



Ich bin 1954 in Wien-Simmering auf die Welt gekommen und habe zehn Geschwister, wovon noch neun leben. Mein Vater war Postler und die Mutter hatte alle Hände voll zu tun, um uns groß zu ziehen. Es war sicher nicht einfach und so verbrachte ich auch ein Jahr in einem Heim. Nach der Pflichtschule konnte ich eine Maler- und Anstreicherlehre absolvieren. Mit 30 Jahren wechselte ich beruflich nach Braunau und arbeitete zwei Jahre bei der Firma Gerüstebau Friedl in St. Peter. Dann folgten drei Jahre in der AMAG im Bahnbetrieb. Ich war u.a. für zwei Lokomotiven zuständig.

1987 heiratete ich meine Frau Karin. 1989 und 1990 kamen unsere zwei Söhne zur Welt. Beide sind heute beruflich gut situiert. Wir haben vier Enkelkinder.

Bedingt durch die Schließung der Elektrolyse Ranshofen war ich dann von 2000 bis zu meiner Pensionierung im Jahre 2019 in der Speditionsservice Ranshofen im Versand tätig. Das Wohl der Menschen war mir auch in den beiden letztgenannten Firmen als Betriebsrat wichtig.

1982 besuchte ich einen Cursillo-Kurs in Salzburg. Eine Verbindung zu einigen Teilnehmern besteht noch heute. Mit Dr. Bertl und meinem langjährigen, guten Freund Fuchs Charly absolvierte ich in Neukirchen einen Alpha-Kurs. Zwischenzeitlich war ich im Pfarrgemeinderat tätig. Seit 2017 wirke ich im Pfarrkirchenrat mit.

Wenn ich nach meinen Hobbys gefragt werde — ich habe nur eines. Mein Engagement beim Verein für die Resozialisierung Haftentlassener in Braunau. Dieser Verein wurde 1974 von Huber Rudi und seiner Frau Maria gegründet. Unser Team besteht heute aus 15 Personen. Gemeinsam mit Rudi und anderen Vereinsmitgliedern fahre ich schon Jahrzehnte in die Justizanstalt Suben um dort jeden Samstag eine Messe für die Strafgefangenen mitzugestalten und anschließend eine Gruppenstunde abzuhalten. Diese werden von den Gefangenen dankbar angenommen. Das Ziel unseres Vereines ist, Haftentlassenen wieder auf die Beine zu helfen. Dazu hat der Verein vor 30 Jahren ein Haus gekauft. Darin befinden sich Übergangswohnungen für Straftentlassene. Solange sie keinen Job haben, dürfen sie darin kostenlos wohnen. Diese Wohnungen werden von mir immer wieder in Stand gesetzt und die Ex-Häftlinge unterstützt — ein Fulltimejob, den ich mit Hilfe meiner Frau Karin ausübe. Einmal im Monat veranstalten wir im Kollingsaal einen Flohmarkt. Ausschließlich von diesen Einnahmen sowie von Spenden werden die Sanierungen und das Instandhalten der Wohnungen finanziert.

Sie können mithelfen — unser Spendenkonto:

Verein Resozialisierung Straftentlassener Oberbank Braunau am Inn IBAN: AT95 1504 0002 0110 7331

**Caritas  
&Du**

### Caritas-Haussammlung für Oberösterreich: Hilfe durch Corona nötiger denn je

Immer wieder wird gefragt, für was die Spenden der Caritas-Haussammlung verwendet werden? **100% der Spenden bleiben in Oberösterreich**, davon 10% sogar in der jeweiligen Pfarre. Um deutlich zu machen, wie wichtig die Caritas-

Haussammlung im Konkreten ist, möchten wir Ihnen heute eine Betroffene vorstellen: *Karin (36) ist Alleinerzieherin und freut sich, als sie nach längerer Arbeitslosigkeit eine Stelle in einem Büro antreten kann und sich ihre finanzielle Situation etwas entspannt. Aber als kurz darauf die Corona-Pandemie ausbricht, verliert sie ihren Job. Verzweifelt wendet sie sich an die Caritas-Sozialberatung, wo sie Unterstützung in Form von Lebensmittelgutscheinen, finanzielle Überbrückungshilfe, sowie einen Zuschuss für den Laptop, den ihr Sohn für das Homeschooling benötigt, erhält.*

Diese „erste Hilfe“ ist derzeit wichtiger denn je und dank der Spenden aus der Haussammlung möglich. In ganz Oberösterreich gibt es diese 12 Caritas-Sozialberatungsstellen, auch in Braunau. Aber die Spenden der Caritas-Haussammlung kommen auch der medizinischen Hilfe auf vier Rädern namens „Help-Mobil“ zu Gute, das Obdachlose in Linz versorgt. Weiters werden mit den Spendengeldern Kinder aus sozial benachteiligten Familien in Caritas-Lerncafés und das Haus für Mutter und Kind in Linz unterstützt.

**Wir bitten auch Sie um Mithilfe mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung. Ein Erlagschein liegt bei. Vielen Dank!**

# Kinder- und Jugendseiten

## Firmvorbereitung in Coronazeiten

Die heurige Firmgruppe, die aus 11 Jugendlichen der Pfarren Maria Königin und St. Franziskus besteht, wird von unserer Pastoralassistentin Elisabeth Kronreif begleitet. Trotz der erschwerten Bedingungen haben sich Jugendliche auf ihrem Weg zur Firmung aufgemacht und so haben wir Mitte Februar die Firmvorbereitung gestartet. Das Thema waren die vielen von Gott geschenkten Begabungen, Talente und Fähigkeiten der Jugendlichen, die es in ihrem Leben zu entfalten gilt, nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Mitmenschen. Mittlerweile treffen wir uns in Kleingruppen in der freien Natur, um doch trotz Abstand ein wenig Mehr an Gemeinschaft zu spüren. Neben diesen Kleingruppen-Treffen sind noch ein Impuls-Weg für Firmlinge und PatInnen und eine gemeinsame Sendungsfeier mit der Überreichung der Firmkarte geplant.

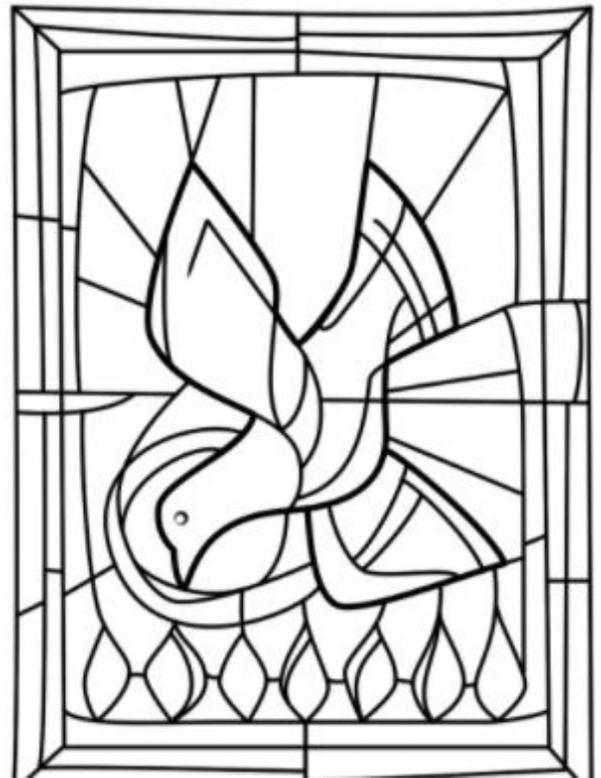


Das Sakrament der Firmung spendet Abt Reinhold Dessel vom Stift Wilhering am Samstag, 29. Mai um 10 Uhr in der Stadtpfarrkirche Braunau St. Stephan.

## Wir feiern Ostern

Nachdem wir in der Karwoche über das Leiden und den Tod Jesu am Kreuz getrauert haben, war es eine umso größere Freude die Auferstehung Jesu zu feiern! Passend zu diesem freudigen Anlass gab es am Ostersonntag nach dem Gottesdienst, wieder freudiges Kinderlachen bei der Osternestsuche in unserem Pfarrgarten. Weil Jesus die Kinder besonders lieb hat, ist es sehr schön den Kindern eine Freude zu machen.





Bilder zum Ausmalen mit Pfingstmotiven

### **Pfingsten – das vergessene Fest?**



Das Pfingstfest steht seit jeher im Schatten der beiden Hauptfeste Ostern und Weihnachten. Was könnten Gründe dafür sein?

Zuerst einmal ist dem Pfingstfest keine Bußzeit vorgelagert. Während wir im Advent auf das Kommen unseres Herrn Jesus Christus zu Weihnachten warten und die Fastenzeit als Vorbereitung auf das Osterfest dient, steht das Pfingstfest am Ende des Osterfestkreises. Als Vorbereitung hat sich vielerorts das Beten der Pfingstnovene etabliert.

Ein zweiter Grund könnte darin liegen, dass mit dem Pfingstfest nicht so viele Bräuche und Traditionen verbunden sind, wie mit Advent/Weihnachten bzw. Fastenzeit/Ostern.

Doch was ist der innere Gehalt des Pfingstfestes? Zu Pfingsten kam der Heilige Geist in Gestalt einer Taube auf die Jünger herab um sie für die Verkündigung der frohen Botschaft zu stärken, um ihnen Mut zuzusprechen, sie zu be-geistern. Dieser Geist kommt auch im Sakrament der Firmung auf die Firmlinge herab, damit die jungen Menschen bewusst JA sagen zu einem Leben in und mit Gott. Er treibt aber auch die Kirche von heute an und hat schon vieles in der Kirche zum Positiven gelenkt. Oft lassen wir ihm aber zu wenig Raum, sodass er sein Wirken nicht voll entfalten kann. Daher müssen wir immer wieder um diesen Heiligen Geist beten und bitten:

**Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe.**

### **Umgekehrter Adventkalender – Dankeschön!!**

Über 100 Bananenschachteln voller Sachspenden, und knapp 3000 Euro in Gutscheinen und Bargeldspenden. Über die RegionalCaritas wurden alle Spenden an zwölf verschiedene Sozialeinrichtungen verteilt, welche sie nach und nach an jene Menschen verteilten, die sie begleiten.

Ein großes Danke gilt allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben.

# GARTENGESTALTUNG INDUSTRIE- GARTENPFLEGE



# KARL FUCHS

5280 BRAUNAU

Tel.0664/4454219

## Frühaufsteher kaufen...

# bei Brucki

### IHR NAHVERSORGER IN LAAB

creativwerbung braunau



Regionale  
Produkte

Hausgemachte  
Salate und  
Aufstriche

Täglich\* ab  
**7 Uhr**  
geöffnet

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.00-19.00, Sa 7.00-18.00  
SPAR Bruckbauer • Braunau-Laab • Tel.07722-83090

Andere sagen „Auf Wiedersehen“  
Wir sagen HERZLICH WILLKOMMEN!



Das Betreuungsteam der Raiffeisenbank Braunau am Inn

Als Raiffeisenbank Region Braunau sind wir für Menschen da, die Werte aufbauen, vermehren und weitergeben wollen. Wir stehen für Werte, die verbinden und wichtig sind: in der Region, in der Familie, im Wirtschaftsleben. Werte machen im Leben den Unterschied. Deshalb sichern und mehrern wir mit dem größten Betreuungsteam in der Grenzregion Braunau alle Werte, die Ihnen wichtig sind.

HOLEN SIE SICH JETZT IHREN WILLKOMMENS Bonus:

- KOSTENLOSER KONTOWECHSELSERVICE UND GRATIS KONTOFÜHRUNG IM 1. JAHR!<sup>1</sup>
- SPAREN SIE BIS ZU 100 % DER WERTPAPIERKOSTEN BEI DEPOTÜBERTRAG.<sup>2</sup>

Wir verbinden Werte!  
Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

<sup>1</sup> Gültig für Lohn- und Gehaltskonten bis 31.12.2019  
<sup>2</sup> Aktion zur Übernahme der Fremdbankspesen gültig bis 31.12.2019 ab einem Übertragungsvolumen von 10.000 Euro. Keine Mehrfachbonifikation möglich.

+43 7722 82 228-30420  
privatebanking-braunau@raiffeisen-ooe.at  
www.raiffeisen.at/ooe/region-braunau  
www.privatebanking-braunau.at



# Bestattungsinstitut Sporerer

Christian Sporer  
Braunau am Inn

Wir sind gerne für Sie da!

**07722/65465**

Telefonisch 24 Stunden  
für Sie erreichbar!

Friedhofstraße 33a  
A-5280 Braunau

www.bestattungbraunau.at

OFFSETDRUCK DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN  
FESTSCHRIFTEN FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN PROSPEKTE PLAKATE FLYER  
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRESKALENDER MONATSKALENDER TASCHE-  
KALENDER KOPIEN DIPLOMARBEITEN BÜCHER SCHILDER STEMPEL OFFSET-  
DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN FESTEIN-  
LADUNGEN VEREINSZEITUNGEN  
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRES-  
KALENDER KOPIEN DIPLOMARBEITEN  
DRUCK DIGITALDRUCK

## DRUCKEREI PRINTISSIMO

Palmplatz 2  
5280 Braunau am Inn

Telefon: +43 (0)7722 68502  
E-Mail: info@printissimo.at

www.printissimo.at

# Kreilhuber

UNFALLREPARATUR • AUTOLACKIERUNG • AUTOGLAS

# Berichte aus der Pfarre

## 26. Februar — Taufzulassungsfeier im Linzer Dom



Reban Salah und die inzwischen nach Wien übersiedelte Tahery Shahhla konnten bei einer schönen Feier aus den Händen von Bischof Manfred Scheuer die Taufzulassungsurkunde im Linzer Dom in Empfang nehmen. Sie wurden von ihren Paten und vier weiteren Pfarrmitgliedern begleitet.

## 28. Februar — Familiensonntag in unserer Pfarre

Endlich wieder ein Gottesdienst in dem gesungen werden durfte — auch wenn es von der Empore aus war. Auch Kaplan Maximus freute sich sichtlich darüber. Der Familiengottesdienst wurde von den Familien Schmid und Untersberger musikalisch gestaltet.



**Freude am Bewegen!**

**Physiotherapie Schmid**

Prävention · Therapie · Rehabilitation

Talstraße 41  
A-5280 Braunau  
+43 (0)7722/64273  
info@physioschmid.at  
www.physioschmid.at



## Berichte aus unserer Pfarre

Was wäre unsere Pfarre ohne dem Tausendsassa Höfelsauer Rudi? Auch in der Pandemiezeit lässt er sich von seinem Schaffen in der Pfarre nicht abhalten. Einen Teil des Pfarrsaales funktionierte er zu seiner Werkstätte um. Er tischlerte u.a. eine Küchenzeile für den Pfarrsaal. Außerdem wurde von ihm die schon lange notwendige Behindertentoilette in Angriff genommen, die nun auch von allen Kirchgängern benutzt werden kann.



### ENDLICH WIEDER AUFERSTEHUNG!

Nachdem die liturgischen Ostergottesdienste im Vorjahr wegen des Corona-Lockdowns gänzlich abgesagt wurden, konnten wir heuer endlich wieder die Osterliturgie mit der ganzen Gemeinde feiern - selbstverständlich mit allen Schutzvorkehrungen, wie Abstand, Masken und Händedesinfektion.



Mit einer großen Schar von Gläubigen konnten wir den Palmsonntag und die Weihe der Palmkätzchen bei strahlendem Sonnenschein im Pfarrgarten unter unserem wunderschönen großen Nussbaum feiern.





Die Osterliturgie wurde in bewährter Weise durch Wolfgang Korinek mit seinem Team aus dem Liturgieausschuss gestaltet.

Besonders schön war auch, dass unser Kirchenchor endlich wieder die Karsamstags-Liturgie und den Auferstehungsgottesdienst am Sonntag gestalten konnte. Nach so langer Zeit klangen die Stimmen der Sänger fast wie Engelsgesang.

Wir hoffen, dass unsere Pfarrgemeinde aus der Pandemie gestärkt mit frischem Schwung hervorgeht.

## 10. April 2021 — Barmherzigkeitsabend

Die 24/4 eucharistische Anbetungswoche fand einen feierlichen Abschluss. Die Lobpreistruppe Höft hat am Samstag Abend den Gottesdienst musikalisch gestaltet und anschließend zum Abend der Barmherzigkeit eingeladen. Während der eucharistischen Anbetung, die ebenfalls musikalisch begleitet wurde, gab es die Möglichkeit zur Beichte. An einer Bibelstellen-Tafel konnte man sich ein Wort aus der Hl. Schrift ziehen und man durfte sein persönliches Gebetsanliegen in eine Schatulle geben. Für diese Anliegen wird während der nächsten Anbetungswochen gebetet werden. Es war ein schöner Abend um der Barmherzigkeit Gottes zu gedenken, sie zu loben und zu preisen. Wir vertrauen Seiner großen Liebe und hoffen auf die Erhörung unserer Gebete.



## 11. April 2021 — Familiengottesdienst

Welch Freude für die vielen Besucher — wieder ein schöner Gottesdienst im Pfarrhofgarten



## Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



Dil ar a Emilia – 6.2. – Braunau am Inn  
 Ba i e r Fiona – 10.4. – Mauerkirchen  
 Gr a h a m e r Valentina – 24.4. – Braunau am Inn  
 D e n k Heidi – 24.4. – St. Peter am Hart

**Wir gratulieren den Eltern und wünschen ihnen und ihren Kindern Gottes Segen!**

## In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:



N i e d e r l e u t h n e r Karolina – 4. Jänner 2021  
 S c h e i r i n g e r Gertrude – 5. Jänner  
 P i c h l e r Katharina – 8. Jänner  
 S t o f f l e Magdalena – 14. Jänner  
 R e n z l Rudolf - 15. Jänner  
 B e r s c h l Friedrich – 25. Jänner  
 G n a i g e r Eduard Rudolf – 24. Jänner  
 I r s a r a Aloisia – 27. Jänner  
 N i e d e r s e e r Rupert – 30. Jänner  
 G r u b m a i r Theresia - 1. Februar  
 R e i t e r Maria – 4. Februar  
 S c h m i d Kurt – 9. Februar  
 F ü r k Adolf – 12. Februar  
 M ü h l b a c h e r Franz – 3. März  
 W e d a m Jakob Leopold – 9. März  
 K e u s c h n i g Luise – 9. März  
 T r a u n e r Rudolf – 12. März  
 O S t R. M a g H o l y Kurt – 19. März  
 O s w a l d Ernst – 24. März  
 K n o r z Wilhelm - 4. April  
 S c h i e b l Theresia – 14. April

**Gott, schenke ihnen die Vergebung bei Dir.**



### Eucharistische Anbetung:

Einmal im Monat findet im ersten Stock unseres Pfarrheimes eine Eucharistische Anbetung statt.

Von Mittwoch bis Samstag wird Tag und Nacht durchgehend angebetet.

Wir suchen Gläubige, die sich eine Stunde oder gerne auch mehr, in unsere Anbetungsliste auf der Homepage <https://24-7.loretto.at/24-7/> eintragen. Ebenso kann man sich auch bei Anita Eisenmann unter 0680 1345 288 dazu anmelden.

Natürlich ist auch jeder spontane Besuch möglich. Eine kleine Oase zum Auftanken und um den Blick auf Jesus zu richten. Es ist dazu jeder herzlich eingeladen.

**Wann:** 5. bis 8. Mai, 2. bis 5. Juni, 30. Juni bis 3. Juli sowie vom 4. bis 8. August

**Wo:** In unserem Anbetungsraum im Pfarrheim, 1. Stock

# Unsere Pfarr- und Kirchentermine

| Tag     | Datum      | Haselbach | Höft  | Ereignis (coronabedingt können sich Änderungen ergeben) |
|---------|------------|-----------|-------|---|
| MI-SA   | 05.-08.05. |           |       | Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft  |
| DI / Do |            |           | 19.00 | Maiandachten in Höft                                    |
| SO      | 09.05.     | 8.45      | 10.00 | Muttertag, Familiengottesdienst in Höft                 |
| DO      | 13.05.     | 8.45      | 10.00 | Christi Himmelfahrt                                     |
| SO/MO   | 23./24.05. | 8.45      | 10.00 | Pfingsten   |
| MI      | 26.05.     |           | 19.00 | Messe mit neuen geistlichen Liedern                     |
| SO      | 30.05.     |           | 10.00 | Erstkommunion der 2. Klasse VS Höft                     |
|         |            |           |       |   |
| MI-SA   | 02.-05.06. |           |       | Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft  |
| MI      | 02.06.     |           | 19.00 | Vorabendmesse für Fronleichnam                          |
| DO      | 03.06.     |           |       | 08.30 Uhr — Fronleichnam - alle 3 Stadtpfarren          |
| SO      | 20.06.     | 8.45      | 10.00 | Familiengottesdienst in Höft                            |
| SO      | 27.06.     | 8.45      | 10.00 | Pfarrfest   |
| MI      | 30.06.     |           | 19.00 | Messe mit neuen geistlichen Liedern                     |
|         |            |           |       |   |
| MI-SA   | 30.6.-3.7. |           |       | Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft  |
| SO      | 11.07.     | 8,45      | 10.00 | Familiengottesdienst in Höft                            |
|         |            |           |       |   |
|         |            |           |       |   |

## Unsere Jugendgruppen treffen sich im Pfarrheim Höft, 1. Stock

|  |                     |                  |
|--|---------------------|------------------|
| Jungchargruppe 1                                 | 15.30 bis 17.00 Uhr | jeden Dienstag   |
| Jungchargruppe 2                                 | 15.30 bis 17.00 Uhr | jeden Donnerstag |
| Jugendgebetskreis (ab 16 Jahre), 1. Stock, links | 19.15 bis 21.00 Uhr | jeden Donnerstag |

## Öffnungszeiten unserer Pfarrkanzlei:

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
 Telefon und Telefax: 07722 63242  
 Per Mail erreichen Sie uns: [Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at](mailto:Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at)

Mehr Berichte, Fotos und Videos über unser Pfarrgeschehen finden Sie auf unserer Pfarrhomepage [www.dioezese-linz.at/pfarre/4047](http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4047) oder auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.com/PfarreMariaKoeniginHoeftHaselbach/](http://www.facebook.com/PfarreMariaKoeniginHoeftHaselbach/) und auf Youtube - [www.youtube.com/channel/UCEikaG82iEe50vArED51zyQ](http://www.youtube.com/channel/UCEikaG82iEe50vArED51zyQ)

